

Medienmitteilung, 22. September 2022

---

## **Erste Patientenbefragung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie**

**Die nationale Zufriedenheitsbefragung in der stationären Kinder- und Jugendpsychiatrie fand 2021 zum ersten Mal statt. Jetzt liegen die Ergebnisse vor: Trotz Zusatzbelastung durch die Corona-Pandemie erhielten die 30 bewerteten Kliniken von ihren jungen Patientinnen und Patienten und deren Eltern gute Noten. Die besten Bewertungen gab es für das behandelnde Personal.**

Heute veröffentlichte der Nationale Verein für Qualitätsentwicklung in Spitälern und Kliniken (ANQ) die Ergebnisse der ersten schweizweiten Zufriedenheitsbefragung in der stationären Kinder- und Jugendpsychiatrie. 1'596 Kinder und Jugendliche, die 2021 aus einer Klinik austraten, sowie 1'184 Eltern nahmen mittels Fragebogen an der ganzjährigen Umfrage teil. In ihren Rückmeldungen gaben sie den 30 bewerteten psychiatrischen Kinder- und Jugendkliniken gute Noten. Trotz Zusatzbelastung durch die Corona-Pandemie ist es den Kliniken gelungen, ihre Aufgaben zur Zufriedenheit der jungen Patientinnen und Patienten und ihrer Eltern zu erfüllen.

### **Kinder und Jugendliche fühlen sich sehr gut betreut**

Die Auswertung der 29 Fragen aus acht Themenbereichen zeigt, dass die 11- bis 18-jährigen Patientinnen und Patienten mit ihrem Aufenthalt zufrieden sind und sich sehr gut betreut fühlen. Der Themenbereich «Beziehung zum behandelnden Personal» erreichte mit 4,1 von 5 möglichen Punkten den höchsten Zufriedenheitswert. Der Bereich «Empfang» erhielt 4,0 Punkte, gefolgt vom Bereich «Information und Aufklärung» mit 3,9 Punkten. Die Themen «Behandlung» und «Austritt und Nachbehandlung» erreichten je 3,8 Punkte. «Wohnen und Leben auf der Station» wurde mit 3,8 Punkten, der «Rückblick auf die Behandlung und deren Nutzen» mit 3,6 Punkten bewertet. 86,2% der jungen Patientinnen und Patienten beurteilten die Aufenthaltsdauer als «genau richtig».

Verbesserungspotenzial gibt es bei den Themen mit den meisten problematischen Antworten, das heisst beim Thema «Austritt und Nachbehandlung» (15,6% problematische Antworten), «Rückblick auf die Behandlung und deren Nutzen» (14,5% problematische Antworten) und «Aufenthaltsdauer» (13,8% problematische Antworten). Als problematisch gelten die zwei niedrigsten Zufriedenheitswerte und Antworten mit 2,50 oder weniger Punkten.

### **Auch die Eltern bewerten Personal, Empfang und Information am besten**

Die Eltern füllten einen Fragebogen mit 31 Fragen zu sieben Themenbereichen aus. Ihre Antworten belegen ebenfalls einen hohen Zufriedenheitsgrad. Bei den Eltern erhielt der Themenbereich «Engagement Personal» die höchste Bewertung, nämlich 4,4 Punkte auf einer Skala von 1 bis 5. Das Thema «Empfang» erhielt 4,3 Punkte, das Thema «Information und Aufklärung» 4,2 Punkte und der Bereich «Austritt und Nachbehandlung» 4,1 Punkte. Dahinter folgten die Bereiche «Behandlung» (4,0 Punkte) und «Rückblick auf die Behandlung und deren Nutzen» (3,9 Punkte). 93,0% der Eltern beurteilten die Aufenthaltsdauer als «genau richtig».



Die meisten problematischen Antworten verzeichneten die Themen «Behandlung» (7,3% problematische Antworten), «Aufenthaltsdauer» (7,0% problematische Antworten) sowie «Austritt und Nachbehandlung» (6,7% problematische Antworten).

### **Erste Durchführung mit erfreulich hohem Rücklauf**

Die Rücklaufquote betrug bei den Fragebogen der Kinder und Jugendlichen sehr gute 53,9%, bei den Eltern 40,1%. Die Patientinnen und Patienten und ihre Eltern erhielten die Fragebogen am Ende des Klinikaufenthalts und konnten diese online oder auf Papier ausfüllen.

Um den spezifischen Anforderungen der Kinder- und Jugendpsychiatrie gerecht zu werden, wurden im Vorfeld der ersten Befragung zwei detaillierte Fragebogen konzipiert und anschliessend in einer Pilotstudie getestet.

### ***Für Spital-/Klinikranglisten ungeeignet***

*Aus den ANQ-Messergebnissen lassen sich keine seriösen Ranglisten ableiten. Jedes Ergebnis bildet nur einen Qualitätsaspekt ab und sagt nichts über die Gesamtqualität eines Spitals/einer Klinik aus. Aus den Ergebnissen mehrerer ANQ-Messungen erstellte Rankings sind ebenfalls nicht vertretbar.*

### **Nationaler Vergleichsbericht (PDF)**

- [Nationaler Vergleichsbericht 2021 – Patientenzufriedenheit Kinder- und Jugendpsychiatrie](#)

### **Infografiken Messergebnisse (PDF)**

- [Infografik 2021 – Patientenzufriedenheit Kinder- und Jugendpsychiatrie | Eltern](#)
- [Infografik 2021 – Patientenzufriedenheit Kinder- und Jugendpsychiatrie | Kinder und Jugendliche](#)

### **Online-Grafiken Messergebnisse (ANQ-Webportal)**

- [Patientenzufriedenheit Kinder- und Jugendpsychiatrie](#)

### **Kontakt**

Daniela Zahnd, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Akutsomatik

Tel. 031 511 38 48, [daniela.zahnd@anq.ch](mailto:daniela.zahnd@anq.ch)

### **ANQ fördert Qualität in Spitälern und Kliniken**

Der Nationale Verein für Qualitätsentwicklung in Spitälern und Kliniken (ANQ) koordiniert und realisiert Qualitätsmessungen in der Akutsomatik, Rehabilitation und Psychiatrie. Die Resultate ermöglichen eine transparente und nationale Vergleichbarkeit. Aufgrund dieser Erkenntnisse können Spitäler und Kliniken gezielt Massnahmen zur Verbesserung ihrer Qualität entwickeln. ANQ-Mitglieder sind der Spitalverband H+, santésuisse, curafutura, die Eidgenössischen Sozialversicherer, die Kantone und die Schweizerische Gesundheitsdirektorenkonferenz. Die Vereinstätigkeit basiert auf dem Krankenversicherungsgesetz (KVG), der ANQ arbeitet nicht gewinnorientiert.

Mehr: [anq.ch](http://anq.ch)